

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Kreisausländerbeirats (ABR/IX-021/2014)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 14.10.2014, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr,
Sitzungszimmer Modau, Raum 4014,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Bericht des Vorstandes
3.	Austauschgespräch mit dem Landrat
4.	Bericht und Vorbereitung der Ausschusssitzungen
5.	Bericht aus dem Interkulturellen Büro
6.	Bericht aus den Ausländerbeiräten der Städte/Gemeinden
7.	Bericht aus der agah
8.	Verschiedenes

Anwesende
Mitglieder
Herr George Bal
Herr Donato Girardi
Herr Kemal Kayurtgan
Frau Hülya Lehr
beratende Mitglieder
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg
Herr Hans-Joachim Larem
Frau Kerstin Rau
Verwaltung
Frau Sabine Hahn
Frau Despina Spanidou
Gäste
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas

Abwesende	
Mitglieder	
Herr Daud Anwar	
Deborah Cammilleri	
Herr Mustafa Gülhan	
Herr Mohammad Luqman Kahloon	
Herr Erkan Taspinar	
Herr Karrimullah Zeervi	
beratende Mitglieder	
Frau Marita Keil	
Frau Felicitas Stummer	Frau Stummer wurde durch Herrn Björn Niklas Semrau vertreten

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beschluss:

Vorsitzender Bal begrüßt die Anwesenden und ganz besonders Herrn Landrat Schellhaas und stellt fest:

1. Die Einladung zur 21. Sitzung des Kreisausländerbeirates ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Kreisausländerbeirat ist mit 4 anwesenden Mitgliedern **nicht beschlussfähig**.
3. Herr Girardi bittet um folgende Korrektur des letzten Protokolls vom 16.09.14. zum TOP Berichte aus den Ausländerbeiräten der Städte/Gemeinden „Eine Künstlergruppe von Italien kam vom 20. bis 27.07.14 nach Weiterstadt. Und ein italienischer Trekking-Club kam am 2. September 2014 nach Weiterstadt.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Vorstandes**

Beschluss:

Vorsitzender Bal berichtet, dass aus persönlichen Gründen keine Vorstandssitzung stattfinden konnte. Telefonisch wurde mit Frau Spanidou die Tagesordnung festgelegt.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Austauschgespräch mit dem Landrat**

Beschluss:

Vorsitzender Bal begrüßt den Landrat und übergibt Ihm das Wort.

Landrat Schellhaas erläutert, dass im Landkreis die Zahl der Flüchtlinge ständig wächst, auch bedingt durch den Krieg in Syrien. Es ist sehr schwierig Wohnraum für die Flüchtlinge zu finden. Für ca. 160 Flüchtlinge wird zurzeit Wohnraum gesucht. Eine Hofreite sollte angemietet werden aber es gibt rechtliche Hürden zu bewältigen im Bereich Brandschutzmaßnahmen und Baurechtliche Maßnahmen. Positiv ist, dass sehr viele ehrenamtliche Arbeitskreise vor Ort existieren. Im nächsten Jahr sollen Gelder im Haushalt eingestellt werden für die Unterstützung der Arbeit der Ehrenamtlichen, z.B. für Bücher usw. Der Landrat ist froh darüber, dass keine Kontroverse Diskussion über Flüchtlinge in der Öffentlichkeit stattfindet. Die Asylverfahren von Flüchtlingen aus Syrien werden derzeit innerhalb von vier bis sechs Wochen entschieden. Es ist davon auszugehen, dass die Menschen, die aus Syrien kommen nicht zeitnah in Ihr Heimatland zurückkehren werden. Landrat Schellhaas berichtet, dass das Land die Pauschale für die Kosten der Flüchtlinge um 15% erhöht und damit nachgebessert hat, die finanziellen Belastungen für den Kreis dennoch hoch bleiben.

Der Bund verteilt die Flüchtlinge nach einem Verteilerschlüssel und das Land an die Städte und Kreise. Der Landkreis verteilt an die Städte/Gemeinden nach einem Schlüssel (der z.B. die Bevölkerungsstärke berücksichtigt) wird allen Kommunen 2x pro Jahr mitgeteilt.

Vorsitzender Bal regt an, Lager für Sachspenden (z.B. Bettwäsche, Möbel, Kleidung, usw.) aus der Bevölkerung einzurichten. Mitglieder des Ausländerbeirates sind auch als ehrenamtliche aktiv und organisieren beispielweise Fahrradwerkstätten u.ä.

Prof. Battenberg erwähnt, dass die Perspektive, dass die Flüchtlinge dauerhaft hier leben werden auch für die Ehrenamtlichen die Arbeit erleichtert.

Frau Lehr bemängelt das die Bildungschancen für Flüchtlingskinder schlecht sind und nicht genügend Kindergartenplätze für Flüchtlingskinder zur Verfügung stehen, der Landkreis solle in diesem Bereich tätig werden. Ehrenamtliche stoßen auf Ihre Grenzen und müssen unterstützt werden.

Sie merkt weiterhin an, dass eine Nationalsozialistische Untergrundbewegung in Dieburg existiert die beobachtet werden sollte. Das Thema Rechtsextremismus solle in den Schulen thematisiert werden, damit die Schüler sensibilisiert werden und Bewusstseinsbildung stattfindet, und eine Haltung gegen Rechtsextremismus ausgebildet werden kann. Sie regt an, dass die sarglose Bestattung nach islamischem Bestattungsrecht und der islamischer Religionsunterricht im Landkreis eingeführt werden sollten.

Vorsitzender Bal bedankt sich für den intensiven Austausch und regt an, künftig einmal jährlich ein Austauschgespräch mit dem Landrat zu führen.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht und Vorbereitung der Ausschusssitzungen**

Beschluss:

Vorsitzender Bal berichtet, dass die Einladungen und Vorlagen für die Ausschusssitzungen noch nicht vorliegen.

Frau Lehr informiert, dass Sie bis Mitte Januar an den Ausschusssitzungen nicht teilnehmen kann und bitte darum, dass ihre Stellvertretungen diese Aufgabe übernehmen.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht aus dem Interkulturellen Büro**

Beschluss:

Frau Hahn informiert, dass die Interkulturellen Wochen mit der heutigen Veranstaltung zu Ende gehen. Insgesamt waren die unterschiedlichen Veranstaltungen gut besucht und stießen auf positive Resonance.

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht aus den Ausländerbeiräten der Städte/Gemeinden**

Beschluss:

Weiterstadt: Am 25.10.14 findet das jährliche Treffen zum Austausch mit dem Seniorenbeirat statt. Der Ausländerbeirat ist diesmal Gastgeber. Bei den Treffen sind in der Regel ca. 40 Personen anwesend.

Münster: Am 12.11.14 findet um 18:00 Uhr im Rathaus, eine Informationsveranstaltung „Der bekenntnisorientierte islamische Religionsunterricht – Ein neues Unterrichtsfach an hessischen Schulen“ statt. Am 26.11.14 findet um 18:30 Uhr im Rathaus die Informationsveranstaltung „Sarglose Bestattungen und muslimische Grabfelder – Möglichkeiten und Praxis in Hessen“ statt. Der Kreisausländerbeirat ist Mitveranstalter und die örtlichen Ausländerbeiräte werden aufgefordert an beide Veranstaltungen teilzunehmen.

Groß-Umstadt: Die Sitzung des Ausländerbeirates fand am 23.09.14 statt. Der Vertreter vom Seniorenbeirat war eingeladen und es wurde vereinbart nächstes Jahr ein Austauschtreffen zu organisieren.

Seeheim-Jugenheim: Die Sitzung des Ausländerbeirates fand am 15.10.14 statt. Die Mitglieder beteiligen sich aktiv im ehrenamtlichen Asylkreis für Flüchtlinge. Am 29.11.14 findet der internationale Abend dieses Mal zu den Niederlanden statt. Nächstes Jahr findet das Neubürger Fest zum zweiten Mal statt. Das Fest findet unter Beteiligung des Ausländerbeirates im zwei Jahresrhythmus statt.

Beschluss zu TOP 7.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht aus der agah**

Beschluss:

Die Plenarsitzung der agah fand am 11.10.14 in Raunheim statt. Zum Hauptthema „Muslimische Seelsorge in Hessen“ wurde aus Wiesbaden und Frankfurt berichtet.

Voraussichtlich werden die Ausländerbeiratswahlen am 29.11.2015 stattfinden. Der Abgabetermin um die Listen einzureichen wäre somit in den Sommerferien und dass wird voraussichtlich zu Problemen führen da die meisten Migranten noch nicht vom Sommerurlaub zurück sein werden. Die Ausländerbeiräte sollten sich vor Ort für die Zulassung zur Briefwahl für die Ausländerbeiratswahlen mit Verankerung in den örtlichen Satzungen einsetzen.

Am 06. und 07.12.14 findet im Verdi Bildungszentrum Gladenbach bei Marburg ein „Strategieseminar Ausländerbeiratswahl 2015 und Weiterentwicklung der Ausländerbeiräte“ statt, dazu ruft die agah die Ausländerbeiräte zur Teilnahme auf.

Beschluss zu TOP 8.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Verschiedenes**

Beschluss:

Die Anwesenden diskutieren, dass im nächsten Jahr Strategien für die Werbung zur Ausländerbeiratswahl erarbeitet werden sollten. Es ist der Wunsch der Beiräte, dass die Arbeit des Kreisausländerbeirates öffentlichkeitswirksamer werden sollte. Z.B. könnten Pressemitteilungen zu allen Themen abgegeben werden.

Vorsitzender Bal schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 20. November 2014

George Bal
Vorsitzender

Despina Spanidou
Schriftführerin